

Wir alle. Für Kalbach-Riedberg.



Das wollen wir für unseren Stadtteil



Gemeinsam gestalten

Wir wollen unser Kalbach-Riedberg mit Ihnen zusammen gestalten. Für unseren Stadtteil engagieren wir uns ehrenamtlich mit viel Leidenschaft und Spaß an der Sache. Hier präsentieren wir einige unserer Ideen — wir sind aber genau so gespannt auf Ihre!

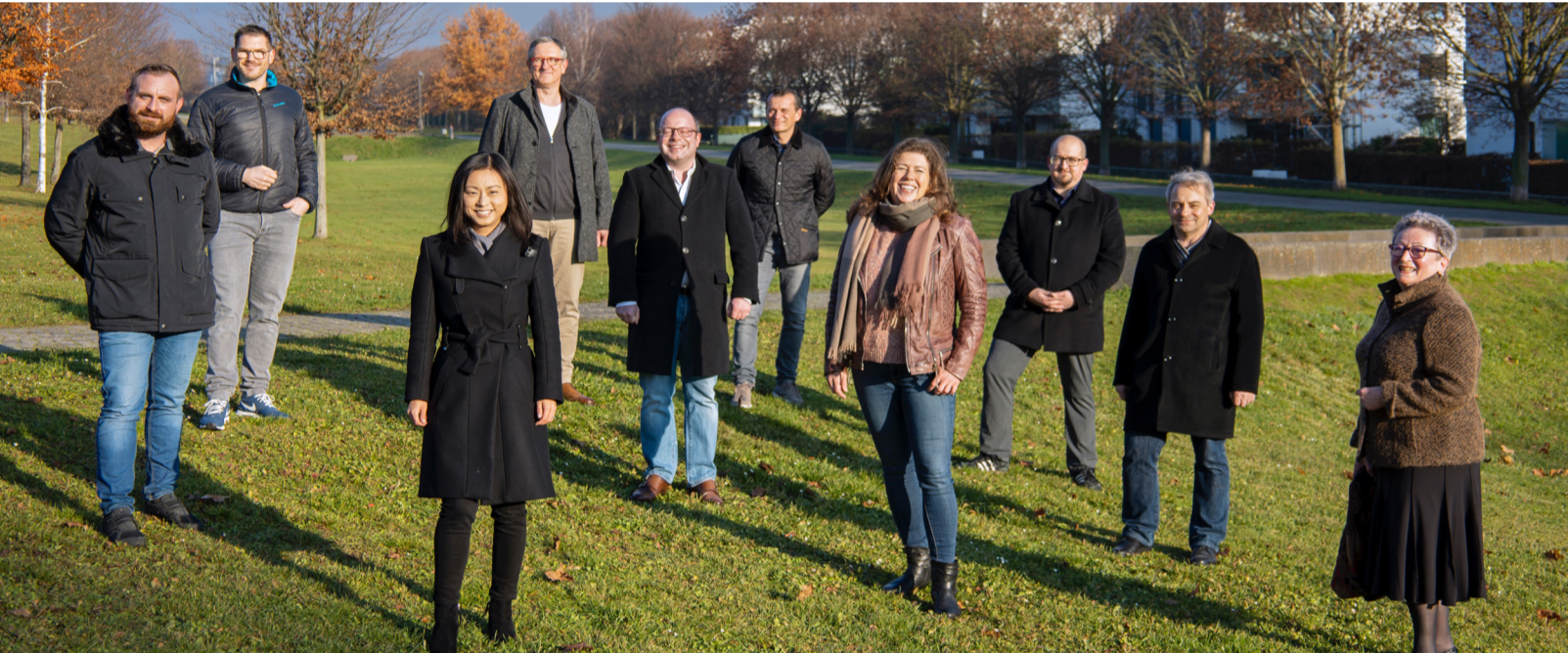
Wir alle. Für Kalbach-Riedberg.

Kalbach-Riedberg: Gut für Mensch und Umwelt

Ein Kalbach-Riedberg, das lebenswert für die Menschen und gut für die Umwelt ist — dazu möchten wir beitragen. Unser Stadtteil soll noch grüner werden: Wir unterstützen die Begrünung und Verschönerung des Riedbergplatzes als einen zentralen Treffpunkt für die Gemeinschaft.

Umweltfreundliches Verhalten muss einfacher werden. Darum setzen wir uns für eine bessere ÖPNV-Anbindung, Ladestationen für E-Autos, eine verbesserte Abfalllogistik sowie den Ausbau von sicheren Radwegen ein.

Ein lebenswerter Stadtteil muss auch eine ausreichende ärztliche Versorgung der Bewohner bieten: Es fehlt an Allgemeinmediziner*innen, Gynäkolog*innen und vor allem auch an Kinderarztpraxen. Wir engagieren uns für mehr niedergelassene Arztpraxen, um die medizinische Versorgung von Jung und Alt sicher zu stellen.



Kalbach-Riedberg für alle Generationen

In Kalbach-Riedberg sollen sich alle Generationen miteinander wohlfühlen. Hierfür gilt es, Raum für Familie und Gemeinschaft zu schaffen. Wir wollen eine soziale und bauliche Infrastruktur für alle gestalten — von Jung bis Alt, von alt eingesessen bis neu hinzugezogen.

Themen, die uns am Herzen liegen:

- Bau einer Mehrzweckhalle am Kalbacher Stadtpfad, die mehr kulturelles Angebot im Stadtteil ermöglicht
- Ausreichend Kita-Plätze und eine erstklassige Ausstattung von Betreuungseinrichtungen
- Förderung von außerschulischen Bildungsangeboten
- Schaffung von mehr Freizeitangeboten für Jugendliche im Stadtteil
- Barrierefreie Gestaltung des Stadtteils

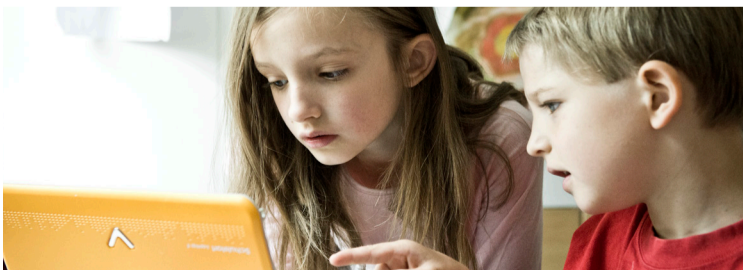
Getragen werden Gemeinschaften immer vom Einsatz und von der Leidenschaft der Menschen. Deshalb ist uns die Förderung des Ehrenamts eine Herzensangelegenheit.

Sicher im Stadtteil unterwegs

Wir setzen uns für ein sicheres, intelligentes und gleichberechtigtes Mit- und Nebeneinander verschiedener Verkehrsmittel in unserem Stadtteil ein.

Sichere Radwege bis in die Innenstadt, ein guter und sinnvoll getakteter ÖPNV und Tempo 30 überall dort, wo schwächere Verkehrsteilnehmer geschützt werden müssen, sind uns wichtig. Ein Anliegen sind uns insbesondere auch kindgerecht gestaltete Kreuzungen und Straßen sowie beleuchtete Wege in den Grünanlagen wie in der Römischen Straße und im Kätcheslachpark.

Damit wir mit einem guten Gefühl im Stadtteil unterwegs sein können.



Gute Bildung für alle

Wir wollen eine vielfältige Schullandschaft mit ausreichend Plätzen im Stadtteil. Jedes Kind sollte seinen Begabungen und seinem Potential entsprechend gefördert werden.

Der digitale Wandel wird unsere Kinder vor Aufgaben stellen und ihnen gleichermaßen Chancen bieten, die wir heute nur erahnen können. Unsere Aufgabe ist es, geeignete Voraussetzungen zu schaffen, um sie bestmöglich auf ihre Zukunft vorzubereiten.

Wir können uns schlechte Bildung schlicht nicht leisten — weder analog noch digital.

Am 14. März CDU wählen.

Ortsbeirat 12 - Liste 1
Stadtverordnetenversammlung - Liste 1

Sie können uns auch früher wählen:
Briefwahl ist ab sofort möglich.
www.mycdu.de/briefwahl

Mehr Details und alle Kandidaten finden Sie auf www.cdu-kalbach-riedberg.de

So erreichen Sie uns:



www.cdu-kalbach-riedberg.de



@cdukalbachriedberg



kontakt@cdu-kalbach-riedberg.de

Vi.S.d.P. CDU-Kreisverband Frankfurt am Main
Kurt-Schumacher-Straße 30-32
60313 Frankfurt am Main

Unser Team für Kalbach-Riedberg



Dr. Sascha Vogel
39 Jahre
Physiker

“Man kann sich beschweren oder gemeinsam anpacken. Packen wir es an!”



Eva Maria Lang
74 Jahre
im Ruhestand

“Wie wir unsere Kinder behandeln, so werden unsere Kinder die Welt behandeln.”



Dr. Sebastian Martin
48 Jahre
Wirtschaftsinformatiker

“Wer vom Wandel profitieren will, muss ihn begrüßen!”



Carolin Friedrich
53 Jahre
Verwaltungsangestellte

“Kalbach-Riedberg zuliebe. Für die Menschen und Vereine im Stadtteil.”



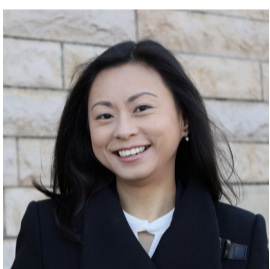
Dr. Matthias Heiler
49 Jahre
Physiker

“In unserem Stadtteil sollen sich die Leute zu Hause fühlen.”



Dr. Shulin Zhao
39 Jahre
Ingenieurin

“Empathie ist der Schlüssel zu nachhaltigem Wandel.”



Frank Weißke
54 Jahre
Kfm. Angestellter

“Stadtteilentwicklung braucht Engagement, dafür stehe ich.”



Steffen Dietrich
42 Jahre
Firmenkundenberater

“Ob alt eingewohnt oder Neubürger - Gemeinsam für Kalbach-Riedberg.”



Thomas Schmidt
35 Jahre
KFZ-Meister

“Traditionen im Stadtteil erhalten, dafür setze ich mich ein.”



Simon Scherer
37 Jahre
Rechtsanwalt

“Politik lebt vom Mitmachen. Es kommt auf jeden an.”

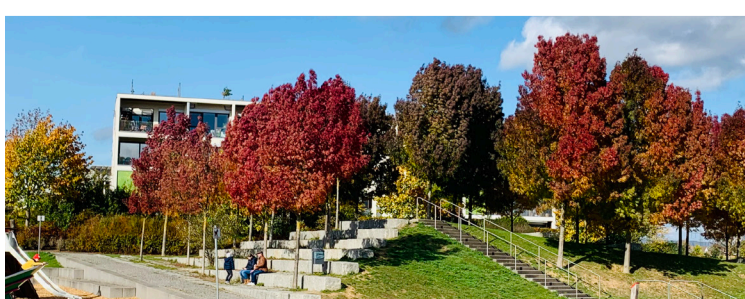
Hierfür steht die CDU Kalbach-Riedberg



Idealismus trifft Pragmatismus

Die heutige Zeit birgt unbestreitbar viele Herausforderungen, global wie lokal. Wir alle möchten unseren Kindern eine hoffnungsvolle Zukunft in einer sicheren und lebenswerten Welt bieten. Wohlstand, soziale Gerechtigkeit und Klimaschutz — dies sind alles Ziele, mit denen wir uns identifizieren und an denen wir gemeinsam arbeiten.

Um diese zu erreichen, müssen wir bestehende gesellschaftliche, politische und rechtliche Rahmenbedingungen berücksichtigen. Dies gilt auch und vor allem auf kommunaler Ebene: Jeder Stadtteil hat andere Voraussetzungen und Besonderheiten — all diese Faktoren ziehen wir stets mit Umsicht und Pragmatismus in Betracht.



Politik für und mit Menschen

Als Volkspartei der Mitte steht die CDU für die Grundwerte Freiheit, Solidarität und Gerechtigkeit — für alle, unabhängig von Herkunft und Zugehörigkeit. Für die CDU Kalbach-Riedberg gilt dies genauso wie für die CDU Deutschland: Wir sind offen für Meinungen und Anregungen. Wir hören zu, wenn Sie uns von Ihren Sorgen und Wünschen erzählen.

Und nicht nur das: Wir möchten nicht nur für Sie, sondern mit Ihnen an der Problemlösung arbeiten. Für uns kann es keine nachhaltige Lösung geben, wenn die Belange der betroffenen Menschen nicht in die Lösungsfindung einbezogen wurden. Deswegen suchen wir den Austausch mit Ihnen, denn es ist unser aller Stadtteil.



Evolution statt Revolution

Wir sind überzeugt, dass ein Wandel bruchlos und fortschreitend erfolgen sollte. Ein harter Bruch auf Kosten des Bewährten kann keine Lösung sein. Stattdessen möchten wir auf Bestehendem aufbauen und alle Akteure in den Wandel integrieren. Durch Diskurs, Bildung und Innovation können wir als Gesellschaft die notwendigen Veränderungen gemeinsam herbeiführen.

Daran glauben und arbeiten wir.